



Tiroler Landeskonservatorium
Paul-Hofhaimer-Gasse 6
A - 6020 Innsbruck
Tel: 0512-508-6868 (Studienbüro)
Fax: 0512-508-746855
E-Mail: konservatorium@tirol.gv.at

ANFORDERUNGEN

für die Aufnahme in den 1. Jahrgang des
MUSIKGYMNASIUMS

Die Anmeldung für die Aufnahmeprüfung am Tiroler Landeskonservatorium bitte im BORG abgeben.

Nach bestandener Prüfung erfolgt die Aufnahme nach Maßgabe der freien Studienplätze.

Die Aufnahmeprüfung zur Feststellung der körperlichen Eignung, musikalischen Begabung und Vorbildung besteht aus zwei Teilen:

1) schriftlich: Musiktheorie

Allgemeine Musiklehre, Hör- und Rhythmusüberprüfung, Notenkenntnis im Violin- und Bassschlüssel, Dur- und Molltonleitern, Intervallbestimmung, Dauer und Namen von Pausen, Dur und Moll erkennen, Melodie-Ergänzung. Rhythmus-Ergänzung

2) praktischer Teil:

- a) praktische Überprüfung von Gehör und Rhythmus
- b) Vorspiel bzw. Vorsingen: genaue Angaben beim jeweiligen Fach

TASTENINSTRUMENTE

Klavier

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangzerlegungen
- eine schnelle Etüde (z.B. Behrens, Löschhorn, Czerny, Heller, Bertini)
- ein polyphones Werk des Barock (z.B. J.S. Bach – 2-stimmige Inventionen, Fughetten)
- eine Sonate (Sonatine) der Wiener Klassik
- ein Werk nach freier Wahl

Orgel

- Nur Vorspiel am Klavier notwendig
- Dur- und Mollskalen, Dreiklänge und Umkehrungen
 - eine Etüde (z.B. Behrens, Jensen, Heller, Czerny)
 - eine 2-stimmige Invention von J.S. Bach
 - eine Sonatine (z.B. Clementi, Kuhlau, Dussek)
 - ein Stück freier Wahl

Cembalo

Nur Vorspiel am Klavier notwendig

- Dur- und Mollskalen, Dreiklänge und Umkehrungen
- eine Etüde (z.B. Behrens, Jensen, Heller, Czerny, Cramer)
- eine zweistimmige Invention von J. S. Bach)
- eine Sonatine (z.B. Clementi, Kuhlau, Dussek)
- ein Stück freier Wahl

Akkordeon

- Dur- und Molltonleiter mit Dreiklangszerlegungen
- eine Etüde wie z.B. Harri Wessman: Album for Marjut Tynkkynen's Accordion Class
- ein Originalwerk im Schwierigkeitsgrad von: Jan Truhlář: Ansichtskarten aus Oslo
- ein Werk freier Wahl

STREICHINSTRUMENTE

Violine

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszerlegungen bis zu drei Vorzeichen, wenigstens über 2 Oktaven
- eine Etüde wie z.B. Kayser op. 20, Mazas op. 36
- zwei Vortragsstücke verschiedener Stilrichtungen im Schwierigkeitsgrad von Vivaldi; Konzert in a oder g

Viola

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszerlegungen bis zu drei Vorzeichen, wenigstens über 2 Oktaven
- eine Etüde wie z.B. Kayser op. 20, Mazas op. 36
- zwei Vortragsstücke verschiedener Stilrichtungen im Schwierigkeitsgrad von Vivaldi
- Konzert in a oder G

Violoncello

- Tonleitern und Dreiklangszerlegungen über 2 Oktaven bis 3 Vorzeichen
- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von Lee op. 131
- zwei Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von Marcello - 6 Sonaten, Hindemith – Drei Stücke, Martinu - Arabesques

Kontrabass

- Überprüfung der körperlichen und musikalischen Eignung
- Vorkenntnisse am Instrument nicht unbedingt erforderlich

ZUPFINSTRUMENTE

Gitarre

- eine Etüde im Schwierigkeitsgrad von L. Brouwer – Etudes simples 1-10; F. Sor – op. 60;
- Vortragsstücke wie z.B. Ponce – Preludios oder Stücke aus der Edition Gitarrenmusik aus fünf Jahrhunderten.

Zither

- eine Etüde wie z.B. S. Schneider – Die Kunst der Zithertechnik, Heft 1, Nr. 1, 3; P. Suitner – Das kleine Saitenspiel, Nr. 78; M. Giuliani / G. Niederfringer – Studien op. 50; Nr. 12, 27
- drei Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von J. Dowland / R. Meyer-Thibaut – The Parliament; I. Jordan – 13 Mikroludien, Nr. 1, 2; Anonymus / H. Oberlechner – Menuett aus Sachrang

Harfe

- eine Etüde z.B. aus Nadermann – 30 fortschreitende Etüden oder 24 Präludien
- Vortragsstücke wie z.B. Grandjany – Petite Suite Classique, Tournier – Deux Petites Pièces.

HOLZBLASINSTRUMENTE

Blockflöte

Vorspiel auf der Sopran- oder Altblockflöte

Sopranblockflöte:

- eine Variationsreihe aus J. van Eyck – "Der Fluyten-Lust-Hof"
- ein rascher und langsamer Satz eines Vortragsstückes im Schwierigkeitsgrad von Jacques Hotteterre – "Die ländliche Hochzeit" (Schott 2431) oder Joh. Christoph Pepusch - 6 Sonaten (Noetzel 3148/9)

Altblockflöte:

- Giesbert - Schule für die Altblockflöte (Schott 2562) Anh. I, 3 Studien aus den Nr. 19 - 46;
- Ein rascher und ein langsamer Satz eines Vortragsstückes im Schwierigkeitsgrad von A. Vivaldi - 2 Sonaten (W. Müller, süddeutscher Musikverlag 2119) oder J. Bodin de Boismortier - 2 Sonaten (Schott 5738).

Querflöte

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszersetzungen (4er) 2# - 2b
- eine Etüde wie z.B. Köhler - op.33 (1. Bd.)
- zwei Vortragsstücke wie z.B. Sonaten von G. F. Händel oder G. Ph. Telemann

Oboe

- Dur- und Molltonleitern und Dreiklangszersetzungen, 1# - 1b
- eine Etüde wie z.B. J. Sellner - Etüden für Oboe (Editio Musica Budapest); H. Brod
- Etudes et sonates pour hautbois (Bd. 1)
- zwei Vortragsstücke wie z.B. J.B. Loeillet - Sonate in C (1. und 2. Satz)

Klarinette

- K. Baermann – Klarinettenschule, op. 63, 1. Teil, Anfang der praktischen Schule
- ein Vortragsstück im Schwierigkeitsgrad von K. Stamitz – Konzert in B oder Es, 2. Satz; Gade - Phantasiestücke; Milhaud – Petit Concert

Fagott

- eine Etüde wie z.B. Weißenborn - Fagottschule (ab Lektion 22); Angerhöfer- Seltmann - Das Fagott (ab Lektion 20)
- zwei Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von Stolte - Spielmusik; Weißenborn - Vortragsstücke op.9

Saxophon

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszersetzungen, 3# - 3b
- zwei unterschiedliche Etüden wie z.B. G. Lacour - 50 Etudes faciles et progressives, 1. Bd.;
- M. Mule - 24 Etudes d'après Samie; H. Brod - Etudes et sonates pour hautbois, Bd.I
- ein Vortragsstück wie z.B. R. Planel - Suite romantique; D.C. Howard - Soliloquy; R. Clérisse - Sérénade tessinoise

BLECHBLASINSTRUMENTE und SCHLAGWERK

Trompete

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszersetzungen 3# - 3b auswendig
- zwei Etüden wie z.B. C. Kopprasch - Bd. 1 ab Nr. 12, S. Hering - Forty Progressive Etudes ab Nr. 24
- ein Vortragsstück im Schwierigkeitsgrad von L.E. Larsson - Concertino, G. Friboulet
- Gaminerie, G.P. Berlioz - Air Gai

Horn

- H.L. Clarke - Technical Studies (gestoßen und gebunden) Übung 1; Nr. 1-13; Übung 2, Nr. 27, 30, 32, 34, 37, 39
- eine Etüde wie z.B. F. Huth - Nr. 14, 16; F. Gabler - Naturhornschule (bis Nr. 25)
- zwei Vortragsstücke wie z.B. Peter Mai (Hof) - Miniaturen (Nr. 10 - Siciliano, Nr. 7 - Marziale); M. Poot - Sarabande; M. Corette - Concerto in C (1. Satz)

Posaune

Vorspiel auf Posaune und Bariton möglich:

- Vorspiel aus z.B.: R. Müller - Schule für Zugposaune, (Bd.1), J. Hadraba - Schule für Zugposaune (Bd. 1)
- ein Vortragsstück wie z.B. aus R. Müller - Classical Album Bariton
- Tonleitern sowie Dreiklangszerlegungen in C und a
- eine Etüde und ein Vortragsstück wie z.B. Rubank – Elementary Method, Hering - Course Book I, Arban - Schule für Trompete (Teil 1)
- zwei Vortragsstücke im Schwierigkeitsgrad von Wltschek – Etüden und Vortragsstücke

Bass-Tuba

- Dur- und Molltonleitern sowie Dreiklangszerlegung bis 5 b – 1 # auswendig
- zwei Etüden z.B. S. Vasiliev 1 – 5 oder V. Blazhevich 1 – 5
- ein Vortragsstück im Schwierigkeitsgrad von A. Capuzzi, Andante

Schlagwerk

- Kleine Trommel: 1 Vortragstück bzw. Etüde aus z.B. R. Hochrainer. El. Keune, G. Whaley (Wirbel, ein- und zweifacher Vorschlag)
- Stabspiele: 1 Vortragstück bzw. Etüde auf Xylo-, Vibra-, Marimbaphon aus z.B. Funny Marimba, Funny Xylo. von N.I. Zivkovic (2 oder 4 Schlegel)
- Pauke: 1 Vortragstück bzw. Etüde für zwei Pauken aus z.B. R. Hochrainer, E.Keune, B.Hartl (ohne Umstimmen im Stück).

Von den drei Instrumentengruppen müssen mindestens zwei nach Wahl vorgespielt werden. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit, am Drum Set ein Play along Stück vorzutragen.

GESANG

Sologesang

- Überprüfung der stimmlichen Entwicklungsfähigkeit, des Stimmumfangs, bei möglichst abgeschlossener Mutation
- Vorsingen eines Volksliedes in der Muttersprache (auswendig)
- Vortrag von zwei leichteren Kunstliedern wie z.B. von W.A. Mozart, F. Schubert, R. Schumann, J. Brahms – Deutsche Volkslieder
- Nachsingen einfacher Vorlagen
- Nachklatschen einer einfachen Rhythmusvorlage

VOLKSMUSIKINSTRUMENTE

Tiroler Volksharfe

- zwei Volksmusikstücke in unterschiedlichem Charakter (z.B. Ländler, Bairischer, Polka, Marsch, Masolka, Menuett)
- ein Stück aus "Werke alter Meister für die Volksharfe" oder eine Etüde (z.B. Pozzoli oder N.Ch. Bochsa, 50 Etüden)
- oder 1 Stück aus Folklore (Südamerika, etc.)

Hackbrett

- Dur- u. Molltonleitern sowie Dreiklangszerlegungen 2# - 2b
- zwei Volksmusikstücke in unterschiedlichem Charakter (z.B. Ländler, Bairischer, Polka, Marsch, Masolka. Menuett)
- eine Etüde, z.B. Birgit Stolzenburg, „10 Studien für die Geläufigkeit“
- oder 1 Satz aus einer klassischen Sonate, z.B. Carlo Monza, oder M. Chiesa
- oder 1 Stück aus Folklore, (Musik aus anderen Ländern)

Diatonische Harmonika

- zwei Volksmusikstücke in unterschiedlichem Charakter (z.B. Ländler, Bairischer, Polka, Marsch, Masolka)
- Spontanes Nachspielen einer einfachen Volksmusikmelodie